

*Ophiorrhiza subumbellata* Forster.

*Dolichos pruriens* Forster.

§. 124.

### Beruhigende Mittel.

Nach der bei dieser Section angenommenen Unterscheidung sind zu erwähnen: als

Narcotica.

*Papaver horridum* Decand.

*Solanum verbascifolium* L. *S. tetrandrum* R. B. *S. nigrum* L.

*S. biflorum* L. und andere Arten.

---

## Ueber den Unterschied zwischen *Lactuca virosa* und *Lactuca Scariola* L.; von *Demselben*.

---

Diese beiden Pflanzen haben in der That viele Aehnlichkeit mit einander, und wenn sie Ungeübte mit einander verwechseln, so kann dieß eben nicht Wunder nehmen; dennoch sind die Unterschiede beider (*L. virosa* folia horizontalia, *L. Scariola* fol. verticalia) constant und leicht zu finden, durch die Cultur unveränderlich, folglich der Scrupel einiger Botaniker, daß sie nur Varietäten einer und ebenderselben Art seyn dürften, um so weniger gegründet, da Hirschfeld auch die chemischen und therapeutischen Unterschiede beider Arten recht schön auseinandergesetzt hat. \*)

Indessen hat Schrader vor einiger Zeit auf folgende wesentliche Umstände aufmerksam gemacht, die allerdings geeignet genug sind, manchen Arzt und Pharmaceuten irre zu führen, nämlich:

---

\*) Linnaea 1833. Literat. p. 61.

1. *Lactuca virosa* Plenk Icon. plantar. medicinal. t. 595. und Schkuhr Handbuch t. 217. sind beide nichts mehr und nichts weniger als *L. Scariola*.
2. *Lactuca virosa* Hayne Darstellung und Beschreibung Band I. t. 47. ist weder *Lactuca virosa* L. noch auch *L. Scariola* L., sondern eine von beiden verschiedene eigene Art, welche Schrader *Lactuca ambigua* nennt; sie ist jährlich, kleiner und etwas zarter als die *L. virosa*, und besitzt auch nicht den widrigen narkotischen Geruch derselben. — Schrader glaubt, daß sie öfters statt der wahren *virosa* in die Officinen gekommen sey, woraus sich zum Theil auch die Widersprüche erklären liessen, die über die Wirkungsart des Extr. *Lactucae virosae* in den Schriften der Aerzte vorkommen.

Allein Ansehen nach ist diese *Lactuca ambigua* identisch mit einigen Formen von Garten-Salat, die bei uns nicht selten gezogen werden, und worüber ich in dem zweiten Bande meines Handbuchs der ökonomisch-technischen Botanik das Nähere mittheilen werde.

---

## Ueber weissen Ingwer;

von Dr. Marquart.

(Aus einem Briefe an Hrn. Geheimen Hofrath Trommsdorff.)

---

Ich kam dieser Tage, bei Gelegenheit der Vorlesungen des Hrn. Prof. Nees v. Esenbeck über officinelle Pflanzen und pharmaceutische Waarenkunde, in den Besitz einiger Knollen von *Zingiber officinale*, die ich schälte, zu folgenden Versuchen verwandte und Ihnen hierneben mitzutheilen mir erlaube.